



☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Gremium	Beteiligung	Datum der Sitzung	TOP	Beratungsstatus	
				vorberatend	beschließend
Bildungs-, Jugend-, Kultur- u. Sportausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Planungs-, Bau-, Wirtschafts- u. Umweltausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Haushalt und Finanzen	<input checked="" type="checkbox"/>	04.11.2025	10	<input checked="" type="checkbox"/>	
Ortsbeirat Mahlsdorf	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ortsbeirat Zützen	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtverordnetenversammlung	<input checked="" type="checkbox"/>	24.11.2025	15	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beratungsgegenstand: Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 der Stadt Golßen

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Dohnt - KÄ	102-2025	10.09.2025

A. Beschlussvorlage:

- ☒ **Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**
☐ **Der Hauptausschuss beschließt:**

den geprüften Jahresabschluss der Stadt Golßen für das Haushaltsjahr 2020, bestehend aus: Ergebnisrechnung 2020, Finanzrechnung 2020, Teilrechnungen 2020, Bilanz zum 31.12.2020, Rechenschaftsbericht 2020, Anlagen: Anhang, Anlagen-, Forderungs- und Verbindlichkeitenübersicht.

Das negative ordentliche Ergebnis in Höhe von -109.227,57 € mindert die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses auf 3.003.670,43 €. Das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 11.414,20 € erhöht die Rücklage aus außerordentlichem Ergebniss auf 157.791,43 €.

Begründung der Beschlussvorlage:

Die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Golßen beruht im Wesentlichen auf den Regelungen der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) und der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV). Beide Vorschriften sind zum 01.01.2025 neu gefasst und veröffentlicht worden. Der Jahresabschluss 2020 wurde noch nach den bis 31.12.2024 geltenden Regelungen aufgestellt und geprüft. Die Angaben zu den Rechtsgrundlagen in diesem Beschluss beziehen sich auf die bis zum 31.12.2024 geltenden Fassungen.

Auf Grundlage der §§ 28 Abs. 2 Nr. 15 und 82 Abs. 4 BbgKVerf beschließt die Stadtverordnetenversammlung über den geprüften Jahresabschluss.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 wurde nach den Grundsätzen einer ordnungsmäßigen Buchführung durch den Kämmerer aufgestellt und durch den Amtsdirektor festgestellt.

Der Jahresabschluss besteht aus nachfolgenden Dokumenten:

- der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Teilrechnungen,
- der Bilanz zum 31.12.2020,
- dem Rechenschaftsbericht,
- den Anlagen: Anhang, Anlagenübersicht, Forderungs- und Verbindlichkeitenübersicht.

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Dahme-Spreewald hat von den Regelungen im § 102 Abs. 2 BbgKVerf Gebrauch gemacht und für die Stadt Golßen am 07.08.2024 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schüllermann und Partner AG mit der örtlichen Prüfung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses 2020 gemäß § 102 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. § 104 Abs. 1 und 2 BbgKVerf beauftragt. Trotz Beauftragung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft verbleibt die Gesamtverantwortung für die Prüfung beim Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Dahme-Spreewald, einschließlich die Erstellung des Schlussberichtes unter Einbeziehung der Prüfungsfeststellungen der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft sowie die Formulierung des Vorschlags zur Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten.

Der Jahresabschluss 2020 wurde vollumfänglich erstellt und entsprechend der Prüfungsstandards geprüft.

Der Beschluss über den Jahresabschluss ist gemäß § 28 Abs. 2 Nr. 15 und § 82 Abs. 3 und 4 BbgKVerf der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Golßen vorbehalten.

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Dahme-Spreewald hat keine eigenen Prüfungsfeststellungen zum Jahresabschluss 2020 getroffen. Der Bericht vom 24.03.2025 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schüllermann und Partner AG über die Prüfung des Jahresabschluss zum 31.12.2020 sowie des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes für das Haushaltsjahr 2020 enthält ein uneingeschränktes Testat und keine Anhaltspunkte dafür, die einer Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Golßen über den Jahresabschluss 2020 entgegenstehen würden.

Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Golßen entsprechend § 104 Abs. 4 BbgKVerf die Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2020.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

Ja

☒ Nein

Anlagen

- Jahresabschluss 2020 zusammengefasst (im Ratsinformationssystem digital verfügbar);
- Prüfbericht liegt zur Einsichtnahme in der Kämmerei aus

Datum

Unterschrift des zuständigen FA-Leiters:
Lerch - KÄ

C. Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung / Der Hauptausschuss beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage
oder
Ablehnung der Beschlussvorlage**

Zustimmungsempfehlung Hauptausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bildungsausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bauausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Finanzausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Von der Beratung und Abstimmung waren gemäß §22 BbgKVerf wegen Besorgnis der Befangenheit ausgeschlossen:

	Sichtvermerk	
Datum/Unterschrift Vorsitzende/r	Datum/Unterschrift Amtsleiter/in	Datum/Unterschrift Amtsdirektor

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ausschusses zur Vorlagennummer 102-2025:

Beratungsgegenstand: Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 der Stadt Golßen

Ortsbeirates/Ausschuss: _____

☐ Zustimmung ☐ Ablehnung

Begründung bei Ablehnung:

Abstimmungsergebnis des Ortsbeirates/Ausschusses:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Von der Beratung und Abstimmung waren gemäß §22 BbgKVerf wegen Besorgnis der Befangenheit ausgeschlossen:

Datum	Unterschrift des Vorsitzenden des Ortsbeirates/Ausschusses

Diese Originalseite ist, vor Sitzungsbeginn, der ehrenamtlichen Bürgermeisterin vorzulegen.